



AKTIONSPLAN SUSTAINLABEL



Untertitel (falls benötigt)

Anmerkung: Es empfiehlt sich diesen Aktionsplan gleichzeitig mit dem sustainCheck zu machen und jeden Status zu dokumentieren. Idealerweise auch gleich die Details der/zur Umsetzung, wenn dieser Punkt vollständig erfüllt wird. Jedenfalls muss hier der Status der teilweise oder nicht erfüllten Kriterien und gleichzeitig auch die geplanten Maßnahmen zur Erreichung des jeweiligen Kriteriums erfasst werden!

A. Vereinswesen

Mobilität & Klimaschutz

A.1 Umweltfreundliche Verkehrsmittelwahl

Die umweltfreundliche Verkehrsmittelwahl der MA und Mitglieder bei der Anreise zu Vereinsaktivitäten jedweder Art wird gefördert

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.2 CO₂-Kompensation bei Flugreisen

Sind Flugreisen unbedingt erforderlich, so werden diese über eine CO₂-Kompensation klimaneutral gestellt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Beschaffung, Material- & Abfallmanagement

A.3 Abfallwirtschaftskonzept

Für den Standort der Organisation liegt ein Abfallwirtschaftskonzept vor.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.4 Ressourcensparend Drucken

Druckwerke (Einladungen, Dokumentationen, Poster, etc.) sind nach dem Prinzip des minimalen Ressourcenaufwands angefertigt: doppelseitige Kopien, Ersatz durch elektronische Datenträger, Mail-Services, Internet, Apps, etc..

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.5 Recycling-Papier im Büro

Büropapiere tragen ein Umweltzeichen oder sind aus 100% Recyclingpapier.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.6 Druckerei mit Umweltzeichen

Druckaufträge an Druckereien: werden nach den Anforderungen einer ISO Typ-I Umweltzeichen-Richtlinie für Druckerzeugnisse in zertifizierten Druckereien erstellt und entsprechend gekennzeichnet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.7 Mehrweggebinde bei Getränken

Getränke werden in Mehrweggebinden (Fässern, Containern, Zapfanlagen, Mehrwegflaschen) eingekauft, sofern die jeweilige Getränkeart am Markt ausreichend verfügbar ist.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.8 Mehrweggeschirr

Für die Ausgabe von Speisen wird ausschließlich Mehrweggeschirr verwendet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.9 Keine Einwegverpackung

Einmalportionsverpackungen für Kaffee und Tee (Pads und -kapseln) werden nicht verwendet (ausgenommen kompostierbare Pads ohne Folien-Umverpackung). Andere Einmalportionsverpackungen für bspw. Milchprodukte, Ketchup oder Senf sind tunlichst zu vermeiden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.10 Kriterien für non-food Give-Aways

Alle Non-food Geschenke (Give Aways) sind möglichst regional erzeugt, nicht einzeln in Plastikfolie verpackt und entweder aus umweltfreundlichen oder natürlichen Materialien, oder tragen ein anerkanntes Gütesiegel (Umweltzeichen, Biosiegel, Fair Trade Siegel, bei Textilien Fair Ware, GOTS,...)

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.11 Verzicht auf problematische Give-Aways

Auf Geschenke (Give-Aways), die große Abfallmengen oder umweltschädliche Abfälle verursachen, z.B. Einweggetränkerverpackungen, Produkte mit Batterien oder Akkus wird verzichtet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.12 Energiesparende Elektronikgeräte

Neu angeschaffte Elektro- und Elektronikgeräte (PC, Laptop, Bildschirme, Kopierer, Drucker, Haushaltsgeräte, etc.) sind energiesparend (z.B. mit dem jeweils aktuellen Standard des Energy Star oder TCO certified oder in „topprodukte“ gelistet) oder tragen ein Umweltzeichen nach ISO Typ I. oder werden nach den Kriterien von ÖkoKauf Wien beschafft.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.13 Reinigungsmittel mit Umweltabzeichen

Wasch-, Spül- und Reinigungsmittel: Die Organisation muss zumindest drei Produkte (Handspülmittel und/oder Reiniger für Spülmaschinen und/oder Waschmittel und/oder Allzweckreiniger) mit Umweltzeichen (gemäß ISO Typ-1) bzw. gemäß Positivliste der Umweltberatung verwenden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.14 Keine automatisch dosierten Spülreiniger

In allen Sanitärräumen, die im Zuständigkeitsbereich der Organisation sind, werden keine WC-Beckensteine, Pissorsteine oder automatisch dosierte Spülreiniger und Spülkastenzusätze verwendet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.15 Reparatur vor Neukauf

Produkte vor Neukauf reparieren oder abklären, ob Leihmöglichkeiten bestehen (bspw. im Netzwerk der Kinder- und Jugendorganisationen).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.16 Teilnahme am Umweltzertifizierungsprogramm

Partnerbetriebe, Unterauftragnehmer*innen oder sonstige zugekaufte Leistungserbringer*innen für die Veranstaltung (Eventtechnikfirmen, Reinigungsunternehmen etc.) haben an einem Umweltzertifizierungsprogramm teilgenommen (z.B. EMAS, ISO 14001, klimaaktiv, Ökoprotit etc.).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.17 Maßnahmen gegen achtloses Wegwerfen von Müll

Maßnahmen gegen Littering (das achtlose Wegwerfen von Abfall und das Herumliegen von Abfall auf Straßen, Plätzen, in Parks auf Wiesen und in Wäldern) bei Vereinsaktivitäten im Naturraum werden gesetzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Energie & Wasser

A.18 Optimaler Energieeinsatz

Am Vereinsstandort werden alle bekannten und sinnvoll einsetzbaren Möglichkeiten für einen optimalen Energieeinsatz (Energieeffizienzmaßnahmen, Einsatz erneuerbarer Energien) nach den finanziellen und organisatorischen Möglichkeiten ausgeschöpft.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.19 100% erneuerbarer Strom

100% erneuerbarer Strom, mit einer Umstellung innerhalb von 3 Jahren.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.20 Wärme aus erneuerbaren Quellen

Nach Möglichkeit wird Wärme aus erneuerbaren Quellen bzw. Eigenversorgung (bspw. Photovoltaik) gewonnen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.21 Wassersparende Sanitäreinrichtungen

Verwendung wassersparender Sanitäreinrichtungen (bspw. Spülstopptaste).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.22 Umweltfreundliche Technologie-Produkte und -Dienstleistungen

Green IT (siehe Beschaffung): Beschaffung umweltverträglicher Technologie-Produkte und Dienstleistungen und möglichst ressourcenschonende Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Verpflegung und Catering

A.23 Lebensmittel regional, biologisch & fai

Verwendung hauptsächlich saisonal und regional produzierter Lebensmittel und Getränke. Vorzugsweise biologisch und aus fairem Handel.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.24 Überwiegend vegetarisch

Einsatz überwiegend vegetarischer Verpflegung.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.25 Anbieten von Leitungswasser

Leitungswasser wird nach Verfügbarkeit angeboten und entsprechend kommuniziert.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.26 Lebensmittel-Einkauf – Unerwünschte ökologische Folgen vermeiden

Beim Einkauf Lebensmittel und Produkte so wählen, dass unerwünschte ökologische Folgen (konventionelles Palmöl, Microplastik, ...) vermieden werden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Soziales & gesellschaftliches Engagement

A.27 Gesundheitsförderung für Mitarbeiter*innen

Die Organisationen setzen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung der Mitarbeiter*innen und in der Kinder- und Jugendarbeit.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.28 Unternehmenspolitik und Nachhaltigkeit bei Sponsoring

E Bei Sponsoring und Partnerschaft mit Unternehmen wird auf Unternehmenspolitik und Nachhaltigkeit geachtet. Die Unternehmenstätigkeit bzw. Produkte und Dienstleistungen stehen nicht im Widerspruch zu den SDG's (Prüfmöglichkeiten: Code of Conduct, Compliance- Richtlinien, Corporate Governance Kodex, Nachhaltigkeitsbericht, ISO-Zertifizierungen,...).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.29 Unterstützung von kleinen, lokalen Betrieben

Kleine, lokale Unternehmen mit sozialen Beweggründen – sozialökonomische Betriebe – (z.B. Behindertenwerkstätten) werden durch den Einkauf von Lebensmitteln / Produkten / Dienstleistungen unterstützt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.30 Integration

V Es werden Maßnahmen zur Integration von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung, mit sozialen Schwierigkeiten oder Menschen mit Migrationshintergrund gesetzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.31 Vermögensanlage

Vereinsvermögen wird nur in ethisch, sozial oder ökologisch agierenden Unternehmen angelegt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Kommunikation

A.32 Minimierung von Reisetätigkeiten

Als Beitrag zum Klimaschutz werden wo möglich und sinnvoll Reisetätigkeiten (insbesondere Flüge) minimiert und Videokonferenzen abgehalten.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A.33 Aktivitäten-Berichterstattung

Die Organisation informiert intern und extern über die Aktivitäten im Rahmen des Programms (Mitglieder, Partner, Lieferanten und Öffentlichkeit). Das Programm-Logo wird in diesem Zusammenhang verwendet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Eigeninitiative

A.34 Selbst entwickelte Maßnahmen

Selbst entwickelte Maßnahmen zum Handlungsbereich Vereinswesen, die in den Kriterien nicht erfasst sind.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

B. Bildung für nachhaltige Entwicklung

Qualitätsmanagement

B.1 BINE

Integration der BINE (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) in die Kinder- und Jugendarbeit.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

B.2 Weiterbildungsmaßnahmen

Die Bundes- und/oder Landesorganisationen bieten ihren Teilorganisationen zumindest eine Weiterbildungsmaßnahme zum Programm bzw. einzelnen Themenbereichen an.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

B.3 BINE in der Ausbildung

Aufnahme der BINE in die Ausbildung von Mitarbeiter*innen, Jugendtrainer*innen, Jugendleiter*innen, Funktionär*innen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

B.4 Schulung von Mitarbeiter*innen

Schulung der Mitarbeiter*innen zu Themen und Maßnahmen des Programms.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

B.5 Weiterbildung

Teilnahme der Mitglieder an Weiterbildungsmaßnahmen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

B.6 Selbst entwickelte Maßnahmen

Selbst entwickelte Maßnahmen zum Handlungsbereich Bildung für nachhaltige Entwicklung, die in den Kriterien nicht erfasst sind.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C. Green Meeting und Events

Mobilität und Klimaschutz

C.1 Klimaschonende An- & Abreise

Die Veranstalter*innen achten bei der Planung und Durchführung der Events auf eine klimaschonende An- und Abreise der Gäste und kommunizieren dies rechtzeitig in entsprechender Form. Ist der Veranstaltungsort mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß und/oder mit dem Fahrrad nicht erreichbar, sollen umweltfreundliche Alternativen wie Shuttledienste, Fahrradtaxidienste, Anrufsammeltaxis, Fahrgemeinschaften oder Mitfahrbörsen angeboten und beworben werden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.2 Unterstützung bei klimafreundlichen Reisen

Der/die Veranstalter/in motiviert alle Beteiligten zur umweltfreundlichen An- und Abreise und/oder unterstützt sie aktiv dabei.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.3 Mobilitätsmanagement

Notwendige Transporte werden bestmöglich koordiniert, um Fahrten zu vermeiden. Wenn möglich werden alternative Transportmittel wie Lastenräder oder E-Mobilität genutzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.4 CO₂-Kompensation bei Flugreisen

Sind Flugreisen unbedingt erforderlich, so werden diese über eine CO₂-Kompensation klimaneutral gestellt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Beschaffung, Material- & Abfallmanagement

C.5 Abfallwirtschaftskonzept

Bei der Veranstaltung sind in allen Veranstaltungsbereichen (Gäste- / Gastronomiebereich sowie „Back Stage“) die jeweils anfallenden Abfallarten unter Berücksichtigung des regionalen Abfalltrennsystems zu sammeln. Entsprechend gekennzeichnete Behältnisse sind nach Art und Menge bspw. für Restmüll, Papier, Glas-, Metall- und Kunststoffverpackungen, Alt Speisefett und -öl, Speisereste zur Verfügung zu stellen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.6 Ressourcensparend drucken

Veranstaltungsrelevante Druckwerke (Einladungen, Dokumentationen, Poster, etc.) sind nach dem Prinzip des minimalen Ressourcenaufwands angefertigt: doppelseitige Kopien, Ersatz durch elektronische Datenträger, Mail-Services, Internet, Apps, Mobileticketing, etc.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.7 Recycling-Papier im Büro

Büropapiere tragen ein Umweltzeichen oder sind aus 100% Recyclingpapier.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.8 Wiederverwendbare Namensschilder

Bei der Verwendung von wiederverwendbaren Namensschildern (Badges) werden diese nach der Veranstaltung eingesammelt und für eine Wiederverwendung bereitgehalten.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.9 Verzicht auf problematische Give-Aways

Alle Veranstalter*innen und alle Sponsoren*innen verzichten auf Geschenke (Give-Aways), die große Abfallmengen oder umweltschädliche Abfälle verursachen, z.B. Einweggetränkeverpackungen, Produkte mit Batterien oder Akkus.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.10 Papierlose Veranstaltungen

Papierlose Veranstaltung: im gesamten öffentlichem Bereich der Veranstaltung (von Einladung bis zu den Informationen vor Ort) kommt kein Papier zum Einsatz (gilt auch für Werbung und Sponsoren/innen)..

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.11 Mehrweggebinde (Getränke)

Getränke werden in Mehrweggebinden (Fässern, Containern, Zapfanlagen, Mehrwegflaschen) eingekauft, sofern die jeweilige Getränkeart am Markt ausreichend verfügbar ist.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.12 Mehrweggeschirr (Getränke)

Für den Getränkeausschank werden ausschließlich Porzellantassen, Gläser oder Mehrwegkunststoffbecher verwendet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.13 Mehrweggeschirr (Speißen)

Für die Ausgabe von Speisen wird ausschließlich Mehrweggeschirr verwendet. In Ausnahmefällen (sicherheitspolizeiliche Bestimmungen, Verfügbarkeit) können Pappsteller sowie Schüsseln aus nachwachsenden Rohstoffen verwendet werden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.14 Keine Einmalportionsverpackungen

Einmalportionsverpackungen für Kaffee und Tee (Pads und -kapseln) werden nicht verwendet (ausgenommen kompostierbare Pads ohne Folien-Umverpackung). Andere Einmalportionsverpackungen für bspw. Milchprodukte, Ketchup oder Senf sind tunlichst zu vermeiden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.15 Verzicht auf problematische Giveaways

Auf Geschenke (Give-Aways), die große Abfallmengen oder umweltschädliche Abfälle verursachen, z.B. Einweggetränkeverpackungen, Produkte mit Batterien oder Akkus wird verzichtet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.16 Energiesparende Elektronikgeräte

Neu angeschaffte oder angemietete Elektro- und Elektronikgeräte (PC, Laptop, Bildschirme, Kopierer, Drucker, Haushaltsgeräte, etc.) sind energiesparend (z.B. mit dem jeweils aktuellen Standard des Energy Star oder TCO certified oder in „topprodukte“ gelistet) oder tragen ein Umweltzeichen nach ISO Typ I. oder werden beschafft nach den Kriterien von ÖkoKauf Wien.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.17 Reinigungsmittel mit Umweltabzeichen

Zumindest drei Produkte (Handspülmittel und/oder Reiniger für Spülmaschinen und/oder Waschmittel und/oder Allzweckreiniger) haben ein Umweltzeichen gemäß ISO Typ-1 bzw. sind in der Positivliste der Umweltberatung enthalten. Bei externer Vergabe der Reinigung sind entsprechende Anforderungen in die Ausschreibungsunterlagen aufzunehmen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.18 Keine automatisch dosierten Spülreiniger

In allen Sanitärräumen, die im Zuständigkeitsbereich der Organisation sind, werden keine WC-Beckensteine, Pissoirsteine oder automatisch dosierte Spülreiniger und Spülkastenzusätze verwendet. Ökologische Alternativen: regelmäßige Reinigung mit Reinigungsmittel (siehe oben), regelmäßiges Lüften, Verwendung von ätherischen Ölen, u.a.).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.19 Reparatur vor Neukauf

Produkte vor Neukauf reparieren oder abklären, ob Leihmöglichkeiten bestehen (bspw. im Netzwerk der Organisationen).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.20 Eventfirmen mit Umweltzertifizierungsprogramm

Partnerbetriebe, Unterauftragnehmer*innen oder sonstige zugekaufte Leistungserbringer/innen für die Veranstaltung (Eventtechnik-firmen, Reinigungsunternehmen etc.) haben an einem Umweltzertifizierungsprogramm teilgenommen (z.B. EMAS, ISO 14001, klimaaktiv, Ökoprotit etc.).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.21 Maßnahmen gegen achtloses Wegwerfen von Abfall

Maßnahmen gegen Littering (das achtlose Wegwerfen von Abfall und das Herumliegen von Abfall auf Straßen, Plätzen, in Parks, auf Wiesen und in Wäldern) bei Veranstaltungen im Freien werden gesetzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Energie & Wasser

C.22 Energieeffizienz

Die Veranstalter*innen achten auf einen effizienten Einsatz von Wasser, Strom, Wärme und die Verwendung umweltfreundlicher Materialien. Nach Möglichkeit werden Strom, Wärme aus erneuerbaren Quellen bzw. Eigenversorgung (bspw. Photovoltaik) und wassersparende Sanitäreinrichtungen (bspw. Spülstopptaste) verwendet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.23 100% erneuerbarer Strom

Der für die Veranstaltung benötigte Strom stammt aus öffentlichem Netz und zu 100% aus erneuerbaren Energiequellen (Wind, Sonne, Erdwärme, Wellen und Gezeitenenergie, Wasserkraft, Biomasse und Biogas).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Verpflegung und Catering

C.24 Lebensmittel regional, biologisch & fair

Verwendung hauptsächlich saisonal und regional produzierter Lebensmittel und Getränke. Vorzugsweise biologisch und aus fairem Handel.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.25 Mindestens eine vegetarische/vegane Hauptspeise

Mindestens ein vegetarisches oder veganes Hauptgericht pro Mahlzeit wird angeboten.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.26 Anbieten von Leitungswasser

Leitungswasser wird nach Verfügbarkeit angeboten und entsprechend kommuniziert.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.27 Lebensmittel-Einkauf – Unerwünschte ökologische Folgen

Beim Einkauf Lebensmittel und Produkte so wählen, dass unerwünschte ökologische Folgen (konventionelles Palmöl, Microplastik, ...) vermieden werden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.28 Catering – Lebensmittelabfälle vermeiden

Das Catering ist so kalkuliert und organisiert, dass Lebensmittelabfälle und Speiseabfälle vermieden werden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Soziales & gesellschaftliches Engagement

C.29 Barrierefreiheit

Veranstalter*innen achten auf die Barrierefreiheit der Veranstaltung und des Veranstaltungsortes. Barrierefreie Angebote für Teilnehmer*innen mit z.B. Mobilitäts-, Hör- oder Seh-Beeinträchtigungen werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt kommuniziert.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.30 Kinder- & Jugendschutz

Der/die Veranstalter*in unternimmt über die gesetzlichen Vorgaben hinaus gehende Anstrengungen im Bereich Kinder- und Jugendschutz. Beispiel: Es wird keine Happy Hour oder „Kübeltrinken“ angeboten und alkoholfreie Getränke sind billiger als Alkohol.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.31 Unternehmenspolitik & Nachhaltigkeit bei Sponsoring

Bei Sponsoring und Partnerschaft mit Unternehmen wird auf Unternehmenspolitik und Nachhaltigkeit geachtet. Die Unternehmenstätigkeit bzw. Produkte und Dienstleistungen stehen nicht im Widerspruch zu den SDG's (Prüfmöglichkeiten: Code of Conduct, Compliance-Richtlinien, Corporate Governance Kodex, Nachhaltigkeitsbericht, ISO-Zertifizierungen, ...)

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.32 Unterstützung von kleinen, lokalen Betrieben

Kleine, lokale Unternehmen mit sozialen Beweggründen – sozialökonomische Betriebe – (z.B. Behindertenwerkstätten) werden durch den Einkauf von Lebensmitteln / Produkten / Dienstleistungen unterstützt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.33 Integration

Es werden Maßnahmen zur Integration von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung, mit sozialen Schwierigkeiten oder Menschen mit Migrationshintergrund gesetzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Naturraum & temporäre Gebäude

C.34 Umweltkriterien im Naturraum

Bei Veranstaltungen im Naturraum wird ein Schutzkonzept erstellt bzw. spezielle Verhaltensregeln erstellt und kommuniziert. Während der gesamten Veranstaltungsdauer (inkl. Auf- und Abbau) ist ein/e für die Umsetzung und Kontrolle der Umweltkriterien verantwortliche/r Mitarbeiter/in vor Ort.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.35 Aufbauten bei Veranstaltungen

Werden für die Veranstaltung temporäre Gebäude oder Aufbauten (auch Zelte, Bühnen...) errichtet, werden sie vollständig rückgebaut und entweder wieder verwendet oder alle Materialien sortenrein getrennt nach gesetzlichen Vorgaben verwertet/entsorgt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.36 Umweltfreundliche Stromerzeugung

Der benötigte Strom wird mit Hilfe alternativer Energiequellen selbst erzeugt. (z.B. Stromaggregat betrieben mit Pflanzenöl (kein Palmöl) oder Öl aus Altspeiseöl, Photovoltaikanlage, Windräder etc.).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.37 Umweltfreundliche Warmwasseraufbereitung

Die zur Heizung/Kühlung/Warmwasseraufbereitung der Aufbauten/Gebäude benötigte Energie stammt aus erneuerbaren Energiequellen (z.B. mobile Pelletheizung, Solarwärme etc.).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.38 Keine Beheizung im Freien

Strom oder Gaspilze zur Beheizung im Freien werden am Veranstaltungsort nicht eingesetzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.39 Toiletten mit Hygienekonzept

In mobilen Toilettenanlagen besteht die Möglichkeit zur Reinigung der Hände und sie werden in ausreichender Menge und Verteilung aufgestellt. Während der Veranstaltung werden Sie regelmäßig gewartet und gereinigt und der Inhalt wird sachgerecht entsorgt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.40 Keine chemischen Toiletten

Als mobile Toilettenanlagen werden verwendet: Komposttoiletten; Toilettenwagen mit Wasserspülung, die an die Kanalisation angeschlossen sind; Toilettenwagen mit Wasserspülung und Tank, dessen Inhalt ohne Zusatzstoffe der Kläranlage zugeführt wird; Toiletten mit umweltzertifizierten Sanitärzusätzen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Kommunikation

C.41 Information über Green Event-Maßnahmen

Die Veranstalter*innen kommunizieren den beteiligten Mitarbeiter*innen, Lieferanten und Partnern bspw. bei Meetings oder Mailings frühzeitig die Green Event Maßnahmen der Veranstaltung. Auch den Teilnehmer*innen und der Öffentlichkeit sollen frühzeitig die Green Event Maßnahmen der Veranstaltung bspw. in der Einladung oder im Programm kommuniziert werden. Während der Veranstaltung wird deutlich kommuniziert, dass die Veranstaltung als Green Event durchgeführt wird.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C.42 Ansprechperson bei green Events

Eine qualifizierte Ansprechperson („Green Meeting /Green Event Beauftragte/r“) wird bekannt gegeben und steht allen Beteiligten und der Öffentlichkeit vor, während (vor Ort) und nach der Veranstaltung für Anfragen zur Verfügung.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Eigeninitiativen

C.43 Selbst entwickelte Maßnahmen

Selbst entwickelte Maßnahmen zum Handlungsbereich Vereinswesen wurden entwickelt, die in den Kriterien nicht erfasst sind.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.